

“step-by-step” Anleitung

Am Meer

Textile Karte



Schwierigkeitsgrad: ++

Schwierigkeitsgrade:

+ einfach

++ mittel

+++ anspruchsvoll

© copyright Gunold GMBH

Materialangaben :

- 0,35 m **ULTRA STABLE** (Rollenbreite 25 cm)
- 0,15 m **FILMOPLAST** (Rollenbreite 25 cm)
- 1 Spule **RAYON** in Blau, Beige und Hellbraun Farbnummer 1561, 1061 und 1239
- 1 Spule **METALLIC** in Türkis und Weiß Farbnummer 7053 und 7021
- 0,20 m blauer Stoff für Hintergrund und Rückseite
- 0,15 m weißer Stoff
- Stoff-Reste von verschiedenen Blau- und Beigetönen für die PW-Technik auf Filmoplast
- Kleine Muscheln und Perlen
- Sprühkleber KK 2000

Produktinformationen:

Garn:

RAYON: ein universelles Maschinenstickgarn aus 100% Viskose, das auch für Zierstiche und dekorative Quiltlinien verwendet werden kann.

METALLIC: ein Maschinenstickgarn aus Polyester mit Metallummantelung.

Stabilisator:

ULTRA STABLE: ein festes Vlies zum permanenten Aufbügeln. Es verleiht dem Stoff dauerhaft Stabilität.

FILMOPLAST: ein selbstklebendes Stickvlies. Die klebende Seite ist mit einem karierten Trägerpapier abgedeckt, das zur Weiterverarbeitung abgezogen wird.

Sonstiges:

KK2000: ein FCKW-freier und ungiftiger Sprühkleber, zum vorübergehenden Fixieren von Stoff.

Größe: 16 x 21 cm

Hinweis:

Siehe auch Lehrgang „Landschaftsimpressionen auf Filmoplast“ auf der Homepage www.sulky-international.de

Zuschneiden:

Filmoplast		11 x 12 cm
Ultra Stable	2mal	16 x 21 cm
blauer Stoff	2mal	18 x 23 cm
weißer Stoff		12 x 14 cm
Stoff für die PW-Technik		verschiedene Streifen zwischen 0,5 und 2 cm Breite und 15 cm Länge

Arbeitsschritte

1. Schritt

Für Hintergrund und Rückseite die beiden **ULTRA STABLE** - Zuschnitte auf die linke Seite des blauen Stoffes bügeln.

Zum permanenten Fixieren mit dem Bügeleisen (Einstellung 3 Punkte) an jeder Stelle 12 – 15 Sekunden fest aufdrücken. Rings um das aufgebügelte Vlies den Stoff bündig abschneiden.

2. Schritt

Für die Streifenfläche **FILMOPLAST** so hinlegen, dass das karierte Trägerpapier nach oben zeigt.

Von der unteren Ecke aus ca. 1/3 des Trägerpapiers abziehen, ggf. die Ecke des Trägerpapiers mit einer Stecknadel anheben.

3. Schritt

An der unteren Kante beginnend, die Streifen leicht überlappend direkt auf das Filmoplast aufkleben, zuerst die beigefarbenen Streifen für eine Strandimpression und dann die blauen Streifen für das Meer.

4. Schritt

Nach und nach das Trägerpapier vom **FILMOPLAST** abziehen und die Streifen weiter aufkleben, bis das komplette Klebevlies bedeckt ist.

Die Ränder der Streifenfläche begradigen und auf eine Größe von 10 x 12 cm zurechtschneiden.

5. Schritt

Den Zuschnitt aus weißem Stoff und die Streifenfläche auf Filmoplast mit **KK 2000** auf dem Hintergrundstoff fixieren.

Segelschiffe, Haus, Dach und Tür aus Stoffresten zuschneiden und mit dem Sprühkleber fixieren.

6. Schritt

An der Nähmaschine **RAYON** in gewünschter Farbe als Oberfaden verwenden, farblich passendes Nähgarn als Unterfaden verwenden

Die Maschine zum freien Maschinenquilt einrichten, dazu den Transporteur versenken und den Nähfußheber in die entsprechende Position bringen.

Die Stoffstreifen mit geschwungenen Linien übernähen. Dabei können diese Nählinien der Landschaft zusätzliche Struktur verleihen.

Für eine lebhaftere Hintergrundgestaltung **METALLIC** und **RAYON** im Wechsel verwenden.

7. Schritt

Die Außenkanten der Applikationen mit **RAYON** übernähen. Weitere Landschaftsdetails, wie z.B. Gräser nach Belieben hinzufügen.

8. Schritt

Die Nähmaschine wieder einrichten zum transportgeführten Nähen.

Die Außenkante des weißen Untergrund-Stoffes mit einem beliebigen Zierstich und **METALLIC** in Weiß verzieren.

Perlen und Muscheln von Hand aufnähen.

9. Schritt

Rückseite und die fertige Vorderseite links auf links mit **KK 2000** zusammen fixieren.

Die Außenkanten mit einem dichten Satinstich (Stichbreite 3 mm) mit **RAYON** in Blau einfassen.

Der Satinstich wird so geführt, dass die Nadel nach rechts direkt neben der Stoffkante und links auf dem Stoff einsticht.

Tipp:

Für einen dichten und gleichmäßigen Rand den Satinstich ein zweites Mal übernähen.